

Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter
Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Band: 47 (1991)

Rubrik: Chronik vom 1. August 1989 bis 30. Juli 1990

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

vom 1. August 1989 bis 30. Juli 1990

koordiniert von Dr. Helmut Kopf

1. Politik, Einwohner- und Kirchgemeinden, Institutionen, Parteien von Dr. Pierre Soder

1989

August

1. Die Festansprache von Grossrat Peter Räss vor dem Rathaus steht unter dem Motto "Zwischen Entweder und Oder liegen viele Wege" aus Scheffels "Trompeter von Säckingen". Er mahnt zu Zuversicht und mehr politischem Denken bei vermehrtem Vertrauen zum Kanton. Das Feuerwerk steigt in den noch klaren Himmel; kurz darauf werden die Heimkehrer von heftigem Regen überrascht
17. Eine Petition des Komitees gegen das Kraftwerkprojekt Neu-Rheinfelden mit 1543 Unterschriften wird den Bundesbehörden überreicht. Darin wird vorgeschlagen, die bestehende Konzession zu verlängern, bis ein dem Landschafts-, Natur- und Gewässerschutz entsprechendes neues Projekt auf der Basis ausreichender Untersuchungen ausgearbeitet ist
19. Beim Waldgang der 44 ordentlichen und 4 ad hoc Kommissionen der Stadt werden durch Oberförster Felix Lüscher und Revierförster Omlin verschiedene Aspekte der Nutzung, Erschliessung und Ökologie des Waldes vorgeführt; auch die Aufbereitung des Abfallholzes kommt zur Sprache
An einer Versammlung der SP spricht sich eine Mehrheit der Anwesenden gegen die Querspanne N3-A98 aus. Stadtrat Scholer schlägt einen Ausbau der bestehenden Brücke mit Autobusverkehr vor
25. Ein Luftschutzdetachement sprengt die Lagerhalle der Saline Rheinfelden mit der Inschrift "In sale salus"

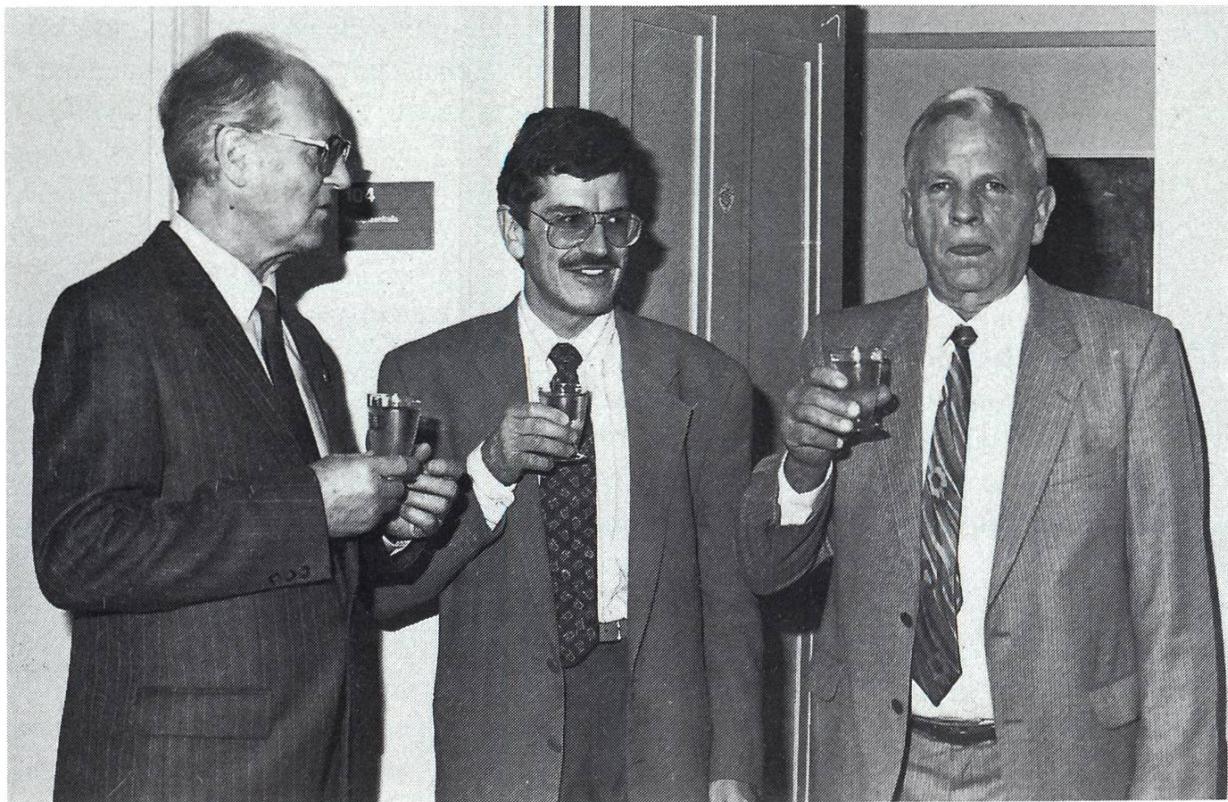
September

2. Beim traditionellen Waldgang für Neuzuzüger in der Gemeinde Rheinfelden werden von Stadammann und Stadtrat 50 Teilnehmer begrüßt und von Stadtforster Lüscher durch die Untere Rüchi geführt
6. Einweihung des Gästebahnhofs der Brauerei Feldschlösschen südlich des SBB-Bahnhofs. Gleichzeitig findet das 100jährige Jubiläum des Industrie-Anschlussgleises statt, auf dem gegenwärtig jährlich über 12 000 Güterwagen mittels Dampflokomotive verschoben werden. Anwesend sind neben der Brauereidirektion der Gemeinderat, Dr. Arthur Schmid von der Aargauer und Karl Schnyder von der Basler Regierung, Nationalrat Maximilian Reimann, Oberbürgermeister Niethammer von Rheinfelden/Baden, eine Delegation der SBB-Direktion sowie ein Tram der Linie 10, die das ehemalige BTB-Trassee befährt, dessen Stationsgebäude das Feldschlösschen-Bahnhöfchen ursprünglich bildete

9. Abgeordnetenversammlung des Gemeindeverbandes Sozialdienste des Bezirks Rheinfelden. 1988 wurden bei den beiden Amtsvormundschaftsämtern 332 Betreuungen, 142 Alimenteninkassi und 19 Vaterschaftsverfahren behandelt. Die Berufsberatung erfasste 62 % der Schulabgänger; 6 Logopädinnen waren z.T. vollamtlich tätig; neu wurde der Jugendpsychologische Dienst eingeführt; die Jugend- und Familienberatung wurde in 83 Fällen in Anspruch genommen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. Fr. 1 Mio. Dr. G.A. Fueter, Chefarzt des kantonalen Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes, referiert über "Erkennung und Behandlung psychischer und psychosomatischer Störungen im Kindes- und Jugendalter"
- Generalversammlung der SVP-Bezirkspartei im Waldhaus Möhlin
10. Bei den Gemeinderatswahlen werden die bisherigen Stadträte bei einer Stimmabteilung von nur 19,6 % bestätigt: HR. Schnyder mit 850, M. Invernizzi mit 769, K. Theiler mit 672, R. Vogel mit 653 und P. Scholer mit 645 Stimmen, bei einem absoluten Mehr von 579
24. Als Gemeindeammann wird Hansruedi Schnyder mit 978 und als Vizeammann Kurt Theiler mit 705 Stimmen bestätigt, bei einem absoluten Mehr von 490 und einer Stimmabteilung von 17,7 %. Bei den Kommissionswahlen werden die Kandidaten der FDP, der CVP und der SVP gewählt, während diejenigen der SP und der Grünen das absolute Mehr nicht erreichen. Der Kandidat der Autopartei trägt mit 38 Stimmen das Schlusslicht. Um einen zweiten Wahlgang zu vermeiden, kommen die Stadtratsparteien überein, die noch unbesetzten Kommissionssitze den ranghöchsten Nichtgewählten (der SP) zu überlassen
28. Generalversammlung der CVP-Bezirkspartei. Elisabeth Schmid (Stein) wird als Grossräatin nach 16jähriger Amtszeit verabschiedet

Oktober

13. Auf dem Waldfriedhof sollen die Reihengräber "Nord" (1959-1963) bis zum Jahresende aufgehoben werden
Für die 700-Jahrfeier der Eidgenossenschaft ernennt der Gemeinderat R. Hartmeyer zum Präsidenten des Organisationskomitees. Das Altstadtfest mit Umzug unter Beteiligung der Fricktaler Gemeinden soll vom 6. bis 9. September 1991 stattfinden
19. Stadtschreiber Paul Weber feiert seinen 65. Geburtstag vor seiner Pensionierung Ende Monat
20. Bei der Jahresversammlung der FDP-Frauengruppe des Bezirks wird das Präsidium von Grossräatin Stéphanie Mörikofer an Elisabeth Klemm weitergegeben
25. Alt Stadtammann Bruno Beetschen stirbt im Alter von 91 Jahren im Chronischkranken-heim des Regionalspitals. Er hat von 1929 bis 1965 die Geschäfte unserer Stadt geleitet



November

4. Personalabend der Stadt Rheinfelden im Casino. Verabschiedung von Stadtschreiber Paul Weber (39 Dienstjahre) und Brunnenmeister Eugen Borer (22 Dienstjahre). Roland Brogli wird als neuer Stadtschreiber begrüßt; gefeiert wird ferner die Promotion von Stadtförster Felix Lüscher zum Dr. sc. techn. ETH ZH
9. Generalversammlung der FDP des Bezirks Rheinfelden im Waldhaus Möhlin; an Stelle des seit 1982 amtierenden, zurücktretenden Präsidenten Dr. H.U. Bartholet wird Guido Knickenberger gewählt
14. Versammlung der reformierten Kirchgemeinde; die 84 anwesenden Gemeindemitglieder heissen den mit Fr. 1,766 Mio. ausgeglichenen Voranschlag für 1990 gut. Pfarrer Roland Baumann zeigt Bilder von einer Reise nach Syrien, Jordanien und Israel
20. Grenzpostenkommandant Feldweibel Kurt Grossenbacher wird nach Basel versetzt; sein Nachfolger ist Paul Aebi aus Trachselwald (BE)
25. Treffen der Behörden der beiden Städte Rheinfelden im Hause "Salmegg". Oberbürgermeister Niethammer ehrt alt Stadtammann Molinari durch die Verleihung der Verdienstmedaille der Stadt Rheinfelden-Baden
26. Die eidgenössische Volksinitiative "Schweiz ohne Armee" wird mit 64,4 % Nein abgelehnt. Unter dem Eindruck der Ereignisse in den Ostblockstaaten erreicht sie diesen kaum erwarteten Achtungserfolg mit 1 052 218 Ja- und 1 903 799 Nein-Stimmen bei einer hohen Stimmabteiligung von 68,5 %. In Rheinfelden werden 1 458 Ja- und 2 113 Nein-Stimmen gezählt. Ausser Genf und Jura verwerfen alle Stände die Initiative. Die Volksinitiative "Pro Tempo 130/100" (auf Autobahnen, resp. Strassen ausserorts) wird ebenfalls deutlich abgelehnt mit 1 235 960 Ja gegen 1 835 643 Nein (in Rheinfelden 1 152 Ja und 2 422 Nein); für die höheren Geschwindigkeiten stimmen einzig die französisch sprechenden Stände

Dezember

1. Budgetberatung der römisch-katholischen Kirchgemeinde; Franziska Meierhans als Pastoralassistentin und Gudula Metzel als Pfarreisekretärin werden hauptamtlich angestellt
8. Die Kantonsregierung informiert über den gegenwärtigen Stand des Rheinübergangsprojektes N3-A98; sie stimmt grossenteils dem Forderungskatalog des Gemeinderates (12 Punkte) bei; es muss jedoch der Umweltverträglichkeitsbericht abgewartet werden, bevor auf die zahlreichen Einsprachen eingegangen werden kann. Die Gemeinde möchte vor allem den Übergang als regionalen Zubringer und als Entlastung der Rheinbrücke Rheinfelden-Stadt realisiert sehen
11. Ortsbürgergemeindeversammlung bei Anwesenheit von 62 der 302 Stimmberchtigten. Der Kredit von Fr. 250 000 an die Casino-Kurbrunnengesellschaft wird um ein Jahr verlängert; damit soll dem Gemeinderat Zeit gegeben werden, um über einen Kauf des Kurbrunnensaales zu verhandeln, damit dieser weiter für kulturelle Anlässe zur Verfügung stehe. Der mit Fr. 2,9 Mio. ausgeglichene Voranschlag wird genehmigt. Das Fluorproblem wird von Herrn Dr. Lüscher erläutert: Ein neuer Vertrag mit der Alusuisse über Altlasten wird angestrebt. Die Finanzkommission wird durch die Wahl von Ruedi Berner, Lotti Herzog-Soder und Bruno Plüss ergänzt. Eine Zusammenstellung der Beiträge der Ortsbürgergemeinde an die Öffentlichkeit wird vorgelegt; sie belaufen sich für die Jahre 1975 bis 1988 auf Fr. 5,25 Mio. (Fr. 376 000 pro Jahr)
15. An der Einwohnergemeindeversammlung nehmen von 5 999 Stimmberchtigten 220 teil. Der Voranschlag für 1990 wird durch M. Invernizzi fast diskussionslos durchgezogen und genehmigt. Beim Finanzplan 1989-1992 werden die Verzögerungen bei der Sanierung der Dr. Max-Wüthrich-Strasse und der Brücke über den Magdenerbach beanstandet. Das Abfallreglement und die dahinter stehende Philosophie werden von Stadtrat Scholer behandelt, wobei das Problem der Container und des Arbeits- und Lärmaufwandes bei deren Entleerung zu einigen fruchtbaren Diskussionen führt. Für die Sanierung der Heizung im Engerfeldschulhaus wird ein Kredit von Fr. 200 000 bewilligt. Für die Geruchsbelästigungen durch die Kläranlage, besonders im Augarten, können vorläufig keine Lösungen gefunden werden
Als neuer Protokollführer wird Gemeindeschreiber Roland Brogli der Gemeinde vorgestellt. Gleichzeitig würdigt Stadtammann HR. Schnyder die Verdienste von dessen Vorgänger, Paul Weber; er hat 44 Jahre lang der Stadt gedient, zuerst als Kanzleibeamter unter den Stadtschreibern Jakob Simmen und Richard Molinari; letzterem ist er 1961 erst provisorisch und ein Jahr später definitiv im Amte nachgefolgt. Er hat nicht nur gewissenhaft Protokoll geführt, Zivilstandsregister à jour gehalten, Ehen geschlossen und als Zeremonienmeister gewaltet, er hat sich auch bei der stets wachsenden Bevölkerung grosses Ansehen erworben durch die liebenswürdige Art, mit der er auf alle Anliegen eingegangen ist
22. Der Gemeinderat bespricht mit Regierungsrat Ulrich Siegrist, Baudirektor, die unhaltbaren Verhältnisse an der Riburgerstrasse und fordert eine zügige Realisierung der Verbindungsstrasse zwischen Saline und Landstrasse am Ostrand der Obern Rüchi
27. Im Rathaussaal werden durch Bezirksamtmann Gauch in Anwesenheit von Landammann V. Rickenbach 28 neue Gemeinderäte und Gemeinderätinnen sowie Gemeindeammänner und Vizeammänner des Bezirks offiziell in Pflicht genommen

31. Die Einwohnerzahl der Stadt Rheinfelden beträgt 9 817, nur 3 mehr als im Vorjahr, 7 727 Schweizer und 2 090 Ausländer; die Zahl der Schweizer hat sich um 124 vermindert. Die Zahl der Stimmberechtigten beträgt 5 999 (Vorjahr 6 040), 3 218 Frauen und 2 781 Männer. 1989 wurden in der Gemeinde 275 Kinder geboren, 138 Knaben und 137 Mädchen, auswärts 48 Kinder, 29 Knaben und 19 Mädchen. 136 Personen starben in der Gemeinde, 30 auswärts. Es wurden 1 140 Identitätskarten und 728 Pässe ausgestellt und 440 Hundemarken ausgegeben

Die Zahl der Gebäude ist von 2 095 auf 2 117 gestiegen, mit einem Versicherungswert von Fr. 1 172 Mio. Es erfolgten 178 Handänderungen (davon 13 durch Erbgang) im Betrage von Fr. 130,15 Mio. Der Gemeinderat behandelte in 64 Sitzungen 2 170 Geschäfte

Die Feuerwehr mit einem Bestand von 98 Personen hat 83 Übungen abgehalten und ist in 50 Fällen im Einsatz gewesen; 1 921 Männer sind ersatzpflichtig. Wehrpflichtig sind 1 892 und zivilschutzpflichtig 913 Männer

An Hauskehricht wurden 3 541 t abgeführt (361 kg/Einw., gegen 375 kg/Einw. im Vorjahr), an Grobsperrgut 77 t, Alteisen 7 t, Altglas 208 t, Altpapier 357 t, Grünabfälle 1 557 t (155 kg/Einw.). Für private Bauten wurden Fr. 55,554 Mio., für öffentliche Bauten Fr. 8,325 Mio. aufgewandt. An Steuern wurden eingenommen: ordentliche Steuern Fr. 15 740 474, Aktiensteuern Fr. 1 437 759, Quellensteuern Fr. 431 660, Grundstückgewinnsteuern Fr. 254 035, Nach- und Strafsteuern Fr. 11 470, Erbschafts- und Schenkungssteuern Fr. 123 562



1990

Januar

1. Der Stadtbus Rheinfelden wird Vollmitglied des Tarifverbunds Nordwestschweiz
3. Fluorkommission und Aluminium GmbH geben ihre Übereinkunft vom letzten November bekannt: Letztere ist bereit, für Umforstungen im Heimenholz-Wald infolge von Altlasten während je 5 Jahren Fr. 50 000 als Abgeltung ohne Rechtsverpflichtung zu vergüten
5. Neujahrsempfang durch Oberbürgermeister Eberhard Niethammer im Bürgersaal des Rathauses Rheinfelden-Baden bei Anwesenheit von Delegationen des Bundestags und des Landtags sowie der Stadt Rheinfelden/Schweiz. Für unsere Nachbarstadt sind die Renovation des Hauses Salmegg und des Wasserturms positive Marksteine für 1989
7. Neujahrsempfang im Rathaussaal durch Stadtammann HR. Schnyder. Es werden die verschiedenen Mutationen im Jahr 1989 erwähnt, besonders im Baudepartement. Wieder sind grössere Unternehmungen in Angriff genommen oder vollendet worden, wie die Renovation des Turnhallengebäudes Schützenmattstrasse und des Kindergartens Gustav Kalenbachplatz sowie die Vollendung der Perronanlage am Bahnhof und der Ortsantenanlage. Neue Infrastruktur- und Hochbauprojekte stehen zur Ausführung bevor, wie Verkehr, Erschliessung des Salinenareals, Post, Migros, Autobahnverbindung und Rheinkraftwerk. Frau Lina Bauer wird für ihre erfolgreiche Arbeit als Präsidentin des Gemeinnützigen Frauenvereins besonders geehrt
10. Ein Preisgericht unter der Leitung von Vizeammann Kurt Theiler wählt die vier besten Projekte für den neuen Betreuungstrakt des Altersheims Lindenstrasse aus
17. Die Altstadtkommission stellt im Hugenfeldschulhaus bis 2. Februar Pläne und Vorschriften zur Altstadtplanung aus; am 27. Januar findet zum selben Thema im Casinosaal ein Diskussionsabend statt
18. 70 der eingeladenen 100 Jungbürgerinnen und Jungbürger werden vom Gemeinderat begrüsst und über ihre Rechte und Pflichten sowie über die Funktion der Gemeindeverwaltung informiert
19. Alt Stadtschreiber Paul Weber wird durch Dr. H. Kuderer vom Zähringerverein Freiburg i.Br. für seinen Einsatz im Zusammenhang mit der Pflege und Förderung der Zähringer Stadtfreundschaften geehrt
27. Der Förderverein SOLENAR löst sich an seiner Generalversammlung auf. Sein Ziel, die Erstellung einer Sonnenenergieanlage auf dem Dach des SBB-Güterschuppens, ist erreicht. Diese Anlage erbringt eine Leistung von 9 kW
An der Generalversammlung der Freisinnig-Demokratischen Partei Rheinfelden unter dem Präsidium von N. Burkhard orientiert Stadtrat Ruedi Vogel über Funktion und Arbeit der Stadträte
30. 70. Versammlung des Röm.-Kath. Frauenbunds Rheinfelden/Magden/Olsberg. Im vergangenen Jahr waren die Kleidersammlung für Polen (2,5 t), die Vermittlung von Tageskinderplätzen und Besuche und Hilfe für Betagte das Haupttätigkeitsfeld; im folgenden Jahr soll die Umwelt vermehrt Beachtung finden
31. Vizeammann Kurt Theiler gibt sein Grossratmandat, das er 17 Jahre lang innehatte, zurück. 1982/83 präsidierte er den Grossen Rat des Kantons Aargau. Er war in verschiedenen Kommissionen tätig, besonders für das Justiz- und Gesundheitswesen. Jetzt gedenkt er sich vermehrt den Gemeindeangelegenheiten und seinem Beruf zu widmen.
Nachfolger wird Marino Studer (SP Möhlin)

Februar

10. Generalversammlung des Vinzenz-Krankenpflegevereins. 1989 wurden 1 601 Patientenbesuche gemacht. Die Krankenpflege zu Hause hat durch Spitex neuen Auftrieb erhalten

März

10. Abgeordnetenversammlung des Gemeinverbundes Kehrichtbeseitigung Unterer Fricktal in Magden. 1989 betrug der Aufwand für Transport (63,2 %), Deponie (35,9 %) und Verwaltung (0,9 %) Fr. 1 092 000. 22 % des Kehrichts wurde in der Basler Anlage verbrannt. Besondere Probleme bringt der Bauschutt
15. Im Casino-Kurbrunnensaal wird vor ca. 100 Zuhörern die neue Kehrichtordnung in der Gemeinde und die Gebührenregelung von Stadtrat Peter Scholer erläutert und diskutiert
28. Generalversammlung der CVPRheinfelden. Anstelle der nach 19 Jahren zurücktretenden Kassierin Elisabeth Calabretti wird Roland Marbach gewählt. Roland Brogli berichtet über seine ersten 180 Tage als neuer Stadtschreiber

April

2. Eidgenössischer Abstimmungssonntag; alle 6 Vorlagen werden verworfen. Die Volksinitiative "Stop dem Beton" wird mit 500 382 Ja gegen 1 255 722 Nein (in Rheinfelden 635/1 188) abgelehnt. Von den 3 sog. "Kleeblattinitiativen", die den Zusammenschluss von Autobahnteilstücken verhindern wollen, erlangen Murten–Yverdon 571 259 Ja und 1 175 200 Nein (in Rheinfelden 716/1 115), Knonaueramt 547 456 Ja und 1 197 556 Nein (688/1 132) und Biel–Solothurn–Zuchwil 592 210 Ja und 1 147 568 Nein (684/1 050)

Der Rebbaubeschluss fällt vor allem wegen der Kontingentierungsordnung durch, mit 771 420 Ja gegen 881 383 Nein (in Rheinfelden 684/1 050). Der Beschluss über die Bundesrechtspflege erreicht 776 191 Ja bei 868 769 Nein (794/947). Die Stimmabteilung beträgt 37,8 %. Die 4 Initiativen werden von allen Ständen verworfen; der Rebbaubeschluss wird von 12 Ständen, die Bundesrechtspflege von 8 Ständen angenommen

Als neuer Bezirksamtmann-Stellvertreter wird Ambrosius Kessler, bisher Chef des Zentralpolizeipostens Frick, mit 2 255 Stimmen gewählt. Er wird Ende Juni als Nachfolger des in den Ruhestand tretenden Friedrich Härri sein Amt übernehmen

3. Die Sektion Rheinfelden der Christlich-Sozialen Krankenkasse begeht ihr 40jähriges Jubiläum. Verwalterin wird Josy Zemp für die abtretende Ida Engeler René Müller (Möhlin) tritt nach 25jähriger Amtszeit von seinem Grossratsmandat zurück, das von René Biri übernommen wird

In Rheinfelden/Baden wird in der Umgebung der Hüls AG (früher Dynamit Nobel) ein erhöhter Dioxingehalt von Bodenproben gemessen. Der Stadtrat setzt sich mit dem Kantonalen Amt für Umweltschutz in Verbindung, um auch auf Schweizer Gebiet Messungen vorzunehmen

24. Generalversammlung des Konsumentinnenforums Sektion Fricktal. Das Forum beschliesst, aus dem Schweizerischen Konsumentenbund auszutreten

28. Die römisch-katholische Pfarrkirche wird nach einer 8-monatigen Renovation (Aufwand Fr. 1,6 Mio.) mit einem Festgottesdienst wieder eröffnet. Nebst der baulichen Sanierung ist der Innenraum heller und schöner geworden. Weihbischof Dr. Josef Candolfi weiht den Altar und überreicht Sakristan Marcel Lehmann zu seinem 25. Jubiläum im Dienste der Kirche eine von Bischof Wüst verliehene Medaille

Mai

4. Generalversammlung der Wohnbaugenossenschaft Kohlplatz im Bahnhofsaal. Neue Küchen und ein Wärmeverbund mit dem AEW sollen die Siedlung aufwerten. Einen unhaltbaren Zustand bringen die 9 500 Fahrzeuge, die täglich die Riburgerstrasse befahren



8. Der Gemeinderat ernennt als Vertreter bei Beratungen über den Neubau des Kraftwerkes Bauverwalter Singer für die Belange Grundwasser und Wasserversorgung und Stadtforster Dr. Felix Lüscher für Gwild, Fliessgewässer und Lebensraum der Fische

12. Generalversammlung des Hauspflegevereins Rheinfelden. Es wurden 1989 6 141 Arbeitsstunden für die Pflege erbracht; die Mitgliederzahl ist um 71 auf 901 gestiegen. Sorgen macht der Mangel an Pflegepersonal

14. Generalversammlung der SVP Rheinfelden. Nationalrat Reinhard Müller referiert über die Tätigkeit des Nationalrates

17. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins mit Veteranenehrung

18. Treffen der Behörden von Rheinfelden/Baden und Rheinfelden/Schweiz im Parkhotel. Besprochen werden das Projekt der Rheinbrücke Rheinfelden-West mit Zubringer zur N3, eine Busverbindung zwischen den beiden Städten, der Kraftwerk-Neubau und der Katastrophenschutz

21. Generalversammlung des Christkatholischen Frauenvereins. Marguerite Jobin-Nef tritt nach 28jähriger Tätigkeit (4 Jahre im Präsidium) zurück. Die Nachfolge übernimmt ein Dreierpräsidium (Heidi Rösch-Wirthlin, Elisabeth Fuchs-Waldmeier und Irene Omlin-Kaufmann)

Versammlung der römisch-katholischen Kirchengemeinde im "Treffpunkt"; zur Diskussion steht eine Heraufsetzung des Firmalters auf 17 Jahre. S. Lütte berichtet über den Stand der Missionsarbeit in Nigeria

Juni

9. Ein Kinderfest zugunsten der Tagesmüttervermittlungsstelle im reformierten Kirchgemeindehaus wird vom Gemeinnützigen Frauenverein, dem Katholischen Frauenbund und dem Christkatholischen Frauenverein gemeinsam durchgeführt
11. Ortsbürgergemeindeversammlung im Rathaussaal in Anwesenheit von 43 der 403 Stimmberchtigten. Die Rechnung für 1989 wird durch Entnahme von Fr. 56 047 aus der Forstreserve ausgeglichen. Für die Baulanderschliessung "Hofacker" in Möhlin (ca. 1.02 ha) wird ein Planungskredit von Fr. 25 000 bewilligt, und dem Gemeinderat wird für Landumlegung und Überbauungsplanung Kompetenz erteilt
15. Einwohnergemeindeversammlung im Bahnhofsaal mit 245 anwesenden Stimmberchtigten. Die Jahresrechnung weist einen Überschuss von ca. Fr. 2 Mio. aus. Projektionskredite werden bewilligt für Verbesserungen an der westlichen Quellenstrasse, für eine Fussgängerverbindung Töpferweg-Pulverweg, für den Ausbau der Dr. Max-Wüthrich-Strasse und für eine Verlegung des Kloosbächleins. Ein Baurecht für einen Campingplatz beim Strandbad in Partnerschaft mit dem TCS wird nach reichlicher Diskussion abgelehnt. Die vorgeschlagene Errichtung eines von der Gemeindeverwaltung unabhängigen Zweckverbandes für die Abwasserkläranlage Rheinfelden-Magden wird ebenfalls rege diskutiert und nach einigen beantragten Änderungen (Quadratmeterpreis und Kontrolle des Betriebs durch die Finanzkommission) bewilligt. Für den Ersatz des Tanklöschfahrzeugs, das im Augarten stationiert ist, wird der Feuerwehr ein Kredit von Fr. 690 000 zugesprochen. Die Kosten der im April 1984 erfolgten Explosion in der Kläranlage belaufen sich auf Fr. 950 000
17. Verabschiedung von Pfarrer Alfred Jobin nach 26jähriger Tätigkeit an der Kirche St. Martin mit einem ökumenischen Festgottesdienst in der römisch-katholischen Kirche St. Josef
19. Generalversammlung der reformierten Kirchengemeinde Rheinfelden/Magden/Olsberg/ Kaiseraugst. 1989 konnte bei einer Bilanzsumme von Fr. 8,3 Mio. (im Vorjahr Fr. 7,3 Mio.) ein Überschuss von Fr. 60 000 erzielt werden. Diskutiert werden die bevorstehende Pfarrerwahl und Bauarbeiten
27. Die Kernkraftwerk Kaiseraugst AG (KKW) ändert ihren Namen in Aurica AG. Die neue Gesellschaft bezweckt die Durchführung der Liquidation der bisherigen

2. Schulen von Dr. Helmut Kopf

1989

April

24. Schuljahresbeginn für die 2. und 3. Klassen der Handelsschule KV

August

14. Beginn des Schuljahres 1989/90 an den Primarschulen, der Real-, Sekundar- und Bezirksschule

September

15. Schuljahresbeginn für die 1. Klassen der Handelsschule KV

Die "Berufsmittelschule" (BMS) an der Handelsschule KV wurde mit dem Schuljahr 1989/90 infolge Schülermangels eingestellt (nur noch 4 Schüler waren interessiert — 1988/89 waren es noch 20)

1990

Juni

23. Jugendfest

Juli

6. Letzter Schultag im Schuljahr 1989/90 für Primar-, Real-, Sekundar- und Bezirksschüler

Statistische Angaben zum Schuljahr 1989/90 (Quelle: Schulsekretariat)

Abteilungen	Lehrerinnen/Lehrer	Schulart	Schüler
12	12	-	240
25*	17	9	485
7	2	5	108
9	2	7	165
15	-	15	335
3	3	-	28
1	-	1	15
4	2	2	23

* Eine Abteilung an der Primarschule Augarten war doppelt besetzt.

Statistische Angaben der Handelsschule KV (Quelle: Jahresbericht)

Neue kaufmännische Lehrlinge 51; neue Verkäuferlehrlinge 35. Die Schule zählt total 231 Lehrlinge (1988/89: 253)

Lehrabschlussprüfungen

a) Kaufmännische Lehrabschlussprüfung

40 Kandidaten (Vorjahr 41) schliessen die KV-Lehre mit dem Eidgenössischen Fähigkeitsausweis ab, davon 7 im Rang (Vorjahr 3)

b) Berufsmittelschule, Abschlussprüfung

Geprüft 9 Kandidaten, davon 2 im Rang

c) Verkauf

Bestanden haben 34 Kandidaten (Vorjahr 41), davon 5 im Rang (Vorjahr 10)

d) Detailhandelsangestellte

Die Prüfungen der Detailhandelsangestellten verliefen für alle 21 Kandidaten (Vorjahr 17) erfolgreich, davon 3 im Rang (Vorjahr 5)

Statistische Angaben der Gewerblichen Berufsschule (Quelle: Jahresbericht)

Schülerzahlen, Jahresschnitt 1989/90: 264. Zu Beginn des Sommersemesters fehlen noch die Schüler des ersten Lehrjahrs infolge des Spätsommerschulanfangs (1988/89: 334)

Im Herbst 1989 kann eine Gliederung der 301 Schüler/innen nach folgenden Berufen vorgenommen werden:

Mechaniker 56; Werkzeugmacher 19; Anlagen-/Apparatebauer 27; Rohrschlosser 3; Maurer 89; Schreiner 52; Metzger 19; Damenschneiderinnen 36

Klassenzahlen:

Sommersemester 1989 und Wintersemester 1989/90: je 24 Klassen (SS 1988, WS 1988/89: je 26 Klassen)

Lehrabschlussprüfungen / Frühjahr 1990

78 Lehrtöchter und Lehrlinge erfüllen die Anforderungen der Lehrabschlussprüfung, davon 17 Kandidaten mit der Note 5,2 oder besser (Frühjahr 1989: 90 Kandidaten, davon 18 mit der Note 5,2 oder besser)

1989

Allgemeine Angaben: 28. Juni, Kantonaler Lehrlingssporttag in Brugg

Statistische Angaben zur Realschule (Quelle: Rektorat Realschule)

Realschule: 126 Schüler/innen. Austritte: 20 Schüler/innen

Berufswahl der austretenden Schülerinnen und Schüler:

Verkäufer 4; Tiefbauzeichner 1; Sozialjahr 2; Coiffeuse 1; Maurer 2; Betriebsarbeiter 2; Briefträger 1; Spengler 1; Heizungsmonteur 1; Maler 1; Sprachschule 2; Keine Angaben 2

1989

Allgemeine Angaben: 12. September, Sporttag

25.-29. September, Projektwoche

Statistische Angaben zur Berufswahlschule (Quelle: Rektorat Realschule)

Die 15 Berufswahlschüler/innen aus den Gemeinden Rheinfelden, Magden, Maisprach, Olsberg und Kaiseraugst ergreifen folgende Berufe:

Verkäufer 1; Hochbauzeichner 1; Cheminist 1; KV-Lehre 1; Maurerlehre 1; Anlage-/Apparatebauer 1; Bürolehre 1; Landmaschinenmechaniker 1; Elektromonteur 1; Zimmermann 1; uniformierter Postbeamter 1; Typographin 1; Lastwagenführer 1; Laborist 1; Krankenschwester 1

Die Berufswahlschule steht allen Schüler/innen der Real-, Sekundar- und Bezirksschule offen, die noch keine Berufsvorstellung haben

Statistische Angaben zur Sekundarschule (Quelle: Rektorat Sekundarschule)

Es treten 48 Sekundarschüler/innen (Vorjahr: 50) nach der 4. Klasse aus

Übertritt an weiterführende Schulen:

Diplommittelschule 1	1	KV Vorbereitungsschule	4
Diplommittelschule 2	4	KV	9
Diplommittelschule 3	2	Kunstgewerbeschule Basel	2
Diplommittelschule 4	1	Bezirksschule	1
DMS Verkehrsschule	1	Allgemeine Gewerbeschule	2

Die übrigen Schüler/innen ergreifen folgende Berufe:

Fotoangestellte 1; Apothekenhelferin 1; Damenschneiderin 2; Tiefbauzeichner 3; Betriebselektriker 1; Zimmermann 2; Maschinenmechaniker 1; Elektromechaniker 1; Lastwagenmechaniker 1; Hochbauzeichnerin 1; Maschinenzeichner 1; Chemiclaborant 2; Biologielaborist 1; Radio-Fernsehmonteur 1; Koch 1; Welschlandjahr 1

1989

Allgemeine Angaben: 31. August, Sporttag

1990

19. Februar, Rektoratswechsel

Statistische Angaben zur Bezirksschule (Quelle: Rektorat Bezirksschule)

Schülerzahl 335; davon Knaben 167, Mädchen 168

Es werden aus 84 neu eintretenden Schüler/innen 4 Klassen gebildet. 7 Schüler/innen treten in die 3. Klasse ein, 1 Schülerin wird an die 4. Klasse empfohlen

1989

Allgemeine Angaben: 1. September, Sporttag

Über die statistischen Angaben betreffend Übertritte von Schüler/innen an weiterführende Schulen oder Berufswahl nach Beendigung der 4. Klasse lagen bei Redaktionsschluss noch keine Informationen vor. Diese Zahlen werden in den NJB 1992 nachgeliefert



3. Geschehnisse in der Stadt: Personen, Vereine, verschiedene Anlässe, Feste, Sport, Kurse und Tagungen von Ernst Höhn

1989

August

5. Rheinfelden ist das Ziel einer internationalen Völkerstafette. Die von der UNO in Genf herkommenden Delegationen von Eingeborenenvölkern (Nordamerika, Südamerika, u.a. Surinam) werden im Rathaus von den Behörden empfangen. Anschliessend findet im Kurpark ein "Fest der Kulturen" statt
13. Am Marché Concours in Saignelégier ist der Aargau Gastkanton; das Fricktal ist mit Trachtengruppen, Pferden und mit dem Feldschlösschen-Sechsspänner aus Rheinfelden vertreten
Das 42. FC-Grümpelturnier findet nur 42 Teilnehmer (zu starke Konkurrenz des grossen BAZ-Turniers)
16. In der Region wird eine Rekordhitze von 34,5 Grad gemessen. Ein Unwetter tobt; es entwurzelt Bäume und überflutet Keller. Die Rheinfelder Feuerwehr ist zwölftmal im Einsatz
19. Der Rheinclub Rheinfelden führt ein Max-Nussbaumer-Gedenkfahren durch
Der Obertorplatz überquillt am Quartierfest mit Musik und Festwirtschaften
20. Der Verein für Blindenhunde und Mobilitätshilfen führt im Parkhotel ein Treffen für Junghundtrainer durch
27. Die Rheinfelder Fischerzunft beschliesst die Fischessensaison auf dem Inseli
31. Nach 37 Dienstjahren tritt der Rheinfelder Brunnenmeister Paul Becker in den Ruhestand

September

1. Der Aargauische Zivilschutzverband tagt in Rheinfelden und stellt den Teilnehmern die Feldschlösschen-Betriebsschutzorganisation vor
- 1./3. Im Casino finden die ersten Rheinfelder Spiele-Tage statt, organisiert von der Rheinfelder Ludothek und dem Fricktaler Spielclub
3. Der Rheinfelder 50-Kilometer-Marsch führt die 38 Teilnehmer durchs Baselbiet zum Wiesenbergs. Ältester Teilnehmer ist der Initiator, alt Stadtammann Richard Molinari (73), die Jüngste heisst Marion Mergenthaler (13)
Die Rheinfelder Jungpontoniere nehmen mit 12 Fahrern an der Schweizermeisterschaft für Jungfahrer in Wallbach teil und kehren mit sechs Kränzen zurück
8. Die Stadt Rheinfelden lädt zum 10. Male zum Altersausflug der über 60jährigen ein. 269 Personen folgen der Einladung zu einer Dampferfahrt auf dem Rhein. Älteste Teilnehmerin ist mit 97 Jahren Frau Martha Keller
23. Die schweizerischen Braumeister haben die Biermetropole Rheinfelden als Tagungsort gewählt. Sie haben in der Cardinalbrauerei Gastrecht

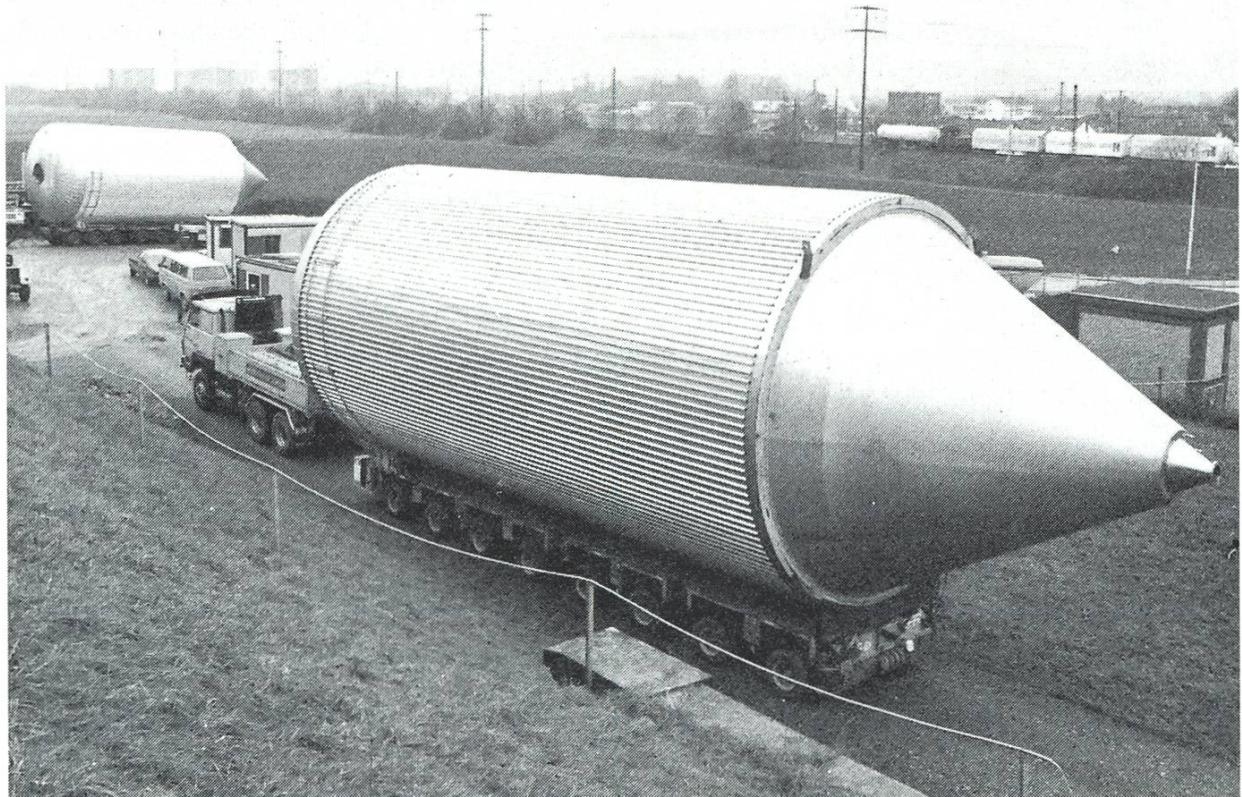
Oktober

5. Der Stadtrat empfängt die als Stammgäste in Rheinfelden weilende Fussball-Nationalmannschaft im Rathaus bei einem Apéro

14. Die Kunsteisbahn Rheinfelden eröffnet die Saison mit Gratiseintritt
15. Zur 10. Zähringer-Jubiläumsfuchsjagd finden sich über 80 Reiterinnen und Reiter auf dem Schiffacker zum Start ein. Carola Horn gewinnt die Konkurrenz
21. Aus Anlass ihres zehnjährigen Bestehens organisiert die Freie Evangelische Gemeinde Rheinfelden auf dem Albrechtsplatz einen Spielnachmittag für jung und alt
22. Der FC Rheinfelden verliert im Kampf um den Wiederaufstieg in die 3. Liga die Vorrundenentscheidung gegen Möhlin 0:2
28. Der Ausbau der Geleiseanlagen am Rheinfelder Bahnhof ist beendet, die neuen Perronanlagen mit Überdachung und Wartehäuschen können eingeweiht werden
Der Tarifverbund Nordwestschweiz stellt seinen ersten umweltfreundlichen Personenbus im Einsatz in Rheinfelden vor
Die Aargauer Berufsschullehrer treffen sich zu ihrer 122. Jahrestagung in Rheinfelden

November

4. Im Augarten wird ein Pilotprojekt für Quartierkompostierung gestartet
5. Die ehemaligen Bezirksschüler kommen zum Jahrestreffen und sinnieren über vergangene Tage im Schützenmatt- oder Hugenfeldschulhaus
13. Die Generalversammlung der Kunsteisbahn wählt Stadtrat Ruedi Vogel zum neuen Präsidenten. Er wird sich mit der mangelhaften Ertragslage und dem fehlenden Erfolg der neuen Minigolfanlage zu befassen haben
14. Die Brauerei Cardinal führt im Casinosaal ihren alljährlichen Personalabend durch
17. Die massiven Transporte der Grosscontainer für die neue Tankanlage der Brauerei Feldschlösschen sind abgeschlossen



- 22. Hochbetrieb bei der Rheinfelder Feuerwehr mit drei Einsätzen am gleichen Tag: Fehlalarm, Zimmerbrand, Massenkarambolage auf der Autobahn (ohne Brand)
- 29. Der Winter kündigt sich mit einer Reihe von Glatteisunfällen an

Dezember

- 2. Der traditionelle Weihnachtsmarkt im Augarten findet immer mehr Interesse
Der FC Rheinfelden führt in der Engerfeldhalle ein vereinsinternes Chlausturnier mit allen Spielerkategorien durch. Zweck: Näherbringen der Generationen zum gegenseitigen Verständnis
- 24. Das Sebastianisingen wird im gewohnten Rahmen durchgeführt, nur muss der Kirchgang wegen der Renovation der Stadtkirche in die reformierte Kirche verlegt werden
- 31. Neujahrssingen der Sebastianibrüder

1990

Januar

- 12. Die Rheinfelder Fasnachtsplakette mit dem diesjährigen Motto "10 Jahr gränzelos" wird zur Fasnachtseröffnung vorgestellt
- 13. Der EHC eröffnet zur Nachwuchsschulung eine Eishockeyschule für die nächsten fünf Samstage
- 27. Generalversammlung der Stadtmusik (insgesamt 81 Auftritte im abgelaufenen Jahr)
- 30. Am heutigen Abend begeben sich die Behörden der beiden Rheinfelden wieder einmal auf das Glatteis. Sie bestreiten ein Plauschturnier auf der Kunsteisbahn

Februar

- 6. Josef Kümmerli-Gürtler, ehemaliger Verwalter der Filiale Rheinfelden der Aargauischen Kantonalbank, ist im 91. Lebensjahr im Krankenhaus Lindenfeld, Suhr, gestorben. Er war Mitbegründer des Verkehrsvereins Fricktal (später im Verkehrsverband Fricktal integriert), Ehrenmitglied der Stadtmusik und des Pontonierfahrvereins, arbeitete als Gründungsmitglied und Vizepräsident des Altersheimvereins Rheinfelden an der Verwirklichung des Neubaus an der Lindenstrasse mit und stellte sich auch sonst hilfsbereit in den Dienst der Allgemeinheit
- 9. Die Rheinfelder Fasnacht wird von der Fasnachtsgesellschaft mit dem "Mümpfeli" eröffnet. Neben auswärtigen Fasnächtler-Auftritten sind die FGR-Mitglieder eifrig darauf bedacht, der Stadtpolizei einen stark vergrössernden Zerrspiegel vorzuhalten
- 20. Auch in Rheinfelden stirbt ein Drogenkonsument an einer Überdosis
Nachdem im Dezember die Stauseen in den Alpen nur zu 2/3 gefüllt waren, was auf ein extrem niederschlagsarmes Jahr schliessen lässt, hat es in den letzten Tagen dermassen geregnet, dass der Rhein stark gestiegen und in Wallbach über die Ufer getreten ist
- 22. Offizieller Fasnachtsbeginn mit dem Kinderumzug und anschliessendem Ball; am Abend Aufzug der Frau Fasnacht am Obertorturm sowie diverse Lokalanlässe
- 25. Wiederum grenzüberschreitender grosser Fasnachtsumzug mit starker badischer Beteiligung und einigen Schweizer Sujets
Einmal mehr eine Autokollision auf der Kohlplatzkreuzung wegen Signalmissachtung: zwei Leichtverletzte und grosser Sachschaden
- 27. Ausserordentlich starke Sturmwinde richten vor allem im Rheinfelder Wald viele Schäden an



März

4. Die Stadtschützen eröffnen ihre Saison mit einem Cupschiessen; es gewinnen Martin Hermuth auf 300 Meter und G. Amacher auf 50 Meter
5. Die alte Turnhalle am Schützenweg erstrahlt in neuem Glanz. Sie wird sowohl als Turnhalle wie auch als Jugendzentrum wieder dem Normalbetrieb übergeben
Im österreichischen Generalkonsulat in Zürich wird der Restaurator Fritz Walek aus Rheinfelden mit dem silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet
- 12./14. Wieder Fussballer in Rheinfelden: Diesmal trainiert die U-21-Auswahl der Schweiz auf dem "Schiffacker"
16. Der Bewohnerverein Augarten hält seine Generalversammlung ab und nimmt Kenntnis davon, dass die Mietzinse nach fünf Jahren erstmals wieder aufschlagen
19. Der christkatholische Stadtpfarrer Alfred Jobin kann sein 40. Priesterjubiläum feiern
24. Der FC Servette aus Genf hat Rheinfelden als Trainingsplatz gewählt
27. Im Hotel Schiff tagt die Hotelkette Minotels Europe während zwei Tagen. Sie wird im Rathaussaal zu ihrer Generalversammlung empfangen

April

7. In der Confiserie Graf können vier Angestellte für 25 Jahre Firmentreue geehrt werden
Der Aufstieg der Rheinfelder Volleyballer wird bereits vor Saisonende mit der automatischen Nominierung in die dritte Liga perfekt
- 7./8. Die Minigolfanlage, im ersten Jahr nicht besonders erfolgreich, wird wieder eröffnet und offeriert ein grosses Volksturnier

- 15. Rings um Rheinfelden blühen bereits die Kirschbäume, vier Wochen früher als üblich
- 17. Ein 40jähriges Dienstjubiläum bei der Firma Rechsteiner AG: Gerard Künzli trat 1950 als Lehrling ein. Er leitet seit 25 Jahren einen Tochterbetrieb

Mai

- 9. Eines der alten Viscosehäuser am Flossländeweg, von der Feuerwehr zu Übungszwecken angezündet, brennt lichterloh
- 10. Die Schulzahnpflege-Helferinnen des Aargaus wählen für ihre Jahres- und Fortbildungstagung Rheinfelden
Die Presse nimmt Kenntnis von einem neuen Weltrekord im Rollstuhlfahren. Franz Nietlispach aus Rheinfelden und Guido Müller aus Unterkulm verbessern den bestehenden deutschen Rekord um runde 130 Kilometer auf 348,4 km innert 24 Stunden
- 13. Der FC Rheinfelden erreicht mit einem 6:1-Sieg über Pratteln den Gruppensieg in der vierten Liga und den Wiederaufstieg in die 3. Liga
- 17. Im Casinosaal findet ein Podiumsgespräch der verschiedenen städtischen Hilfsorganisationen statt. Eingeladen hat der vom Feldschlösschen gesponserte Golden Age Club. Elf Referentinnen und Referenten bestreiten das breit angelegte Gespräch
- 27. Die Fischerzunft Rheinfelden eröffnet die Fischessensaison bei den Hobbygärtnern des Augartenquartiers und führt gleichzeitig ihr Königsfischen durch
Die Mitglieder des Ornithologischen Vereins präsentieren Jungtiere an einer Frühjahrsschau im Stadtpark

Juni

- 8. Verregneter Altstadtlau mit 333 Teilnehmern
- 9. Wegen der letztjährigen Beeinträchtigung des traditionellen Augustdatums des FCR-Grümpelturniers wird ein Versuch am zweiten Juni-Weekend gestartet. Der Erfolg ist wieder da, umso mehr als die Crazy Men-Formation für gute Unterhaltung sorgt
- 16. Der Männerchor führt bei gutem Besuch sein bereits traditionelles Rumpelfest durch
Rheinfelden beteiligt sich mit verschiedenen Aktionen in der Innenstadt am Schweizerischen Bädertag
- 16./17. Die Demonstration alter Handwerks-Ausübungen in der Innenstadt und die damit verbundene Schaufenster-Ausstellung alter Handwerksgegenstände musste vom vergangenen verregneten Wochenende auf dieses Datum verschoben werden: ein gelungener Auftakt zur im Oktober stattfindenden Gewerbeschau im Gewerbevereins-Jubiläumsjahr
- 23. Rheinfelden steht im Zeichen des Jugendfestes, das mit einem farbenfrohen Umzug mit Märchenmotiven, Spielen, Konzerten und allgemeinem Volksfest begangen wird. Ein Beckezmorge, ein ökumenischer Gottesdienst und Tag der offenen Tür in der Schützenmatt-Turnhalle bilden am Sonntagmorgen den Abschluss
Abwesend sind an diesem Wochenende die Jodler, welche am Eidgenössischen Jodlerfest in Solothurn mitkonkurrieren und gut abschliessen
- 30. Strandbadfest mit Varianten in bezug auf Nässe. Samstags Schönwetter beim Rheinschwimmen und verschiedenen Konkurrenzen, am Sonntag Kühlung durch Gewitter und Temperatursturz

Juli

1. Am Hoffmann-Merian-Weg findet zum zweiten Mal ein Quartierzmorge statt, das für die Zukunft traditionsverdächtig wird
Der Skiclub Rheinfelden führt zum 10. Male seinen Rheinfelder Waldlauf durch. Gegen 200 Teilnehmer tummeln sich am Steppberg
- 28./29. Das in letzter Zeit als neue Sportart aufgekommene Schlauchbootrennen wird vom Inseli aus durch den Pontonierfahrverein organisiert
29. In Assen/NL feiert Franz Nietlispach den Sieg in der Weltmeisterschaft der Rollstuhlfahrer auf der Marathonstrecke



Unsere Jubilarinnen und Jubilare

Diamantene Hochzeit (60 Jahre): Stand 24. September 1990
Marie und Franz Bürki-Stocker, Marktgasse 28

Goldene Hochzeiten (50 Jahre): Stand 24. September 1990

Maria und Otto Bürgi-Pfisterer, Salinenstrasse 87; Gertrud und Werner Fischer-Basler, Waldhofstrasse 1; Olimpia und Eugen Hüppi-Castiglioni, Laufenburgerstrasse 12; Leona und Walter Käufeler-Gubler, Franz J. Dietschy-Weg 10; Erna und Emile Vulliamy-Hunziker, Parkweg 3; Mina und Karl Weisskopf-Bader, Salinenstrasse 62; Irma und Friedrich Münzner-Rey, Carl Güntert-Strasse 24; Ida und Pietro Taufer-Schläfli, Tulpenweg 3.

Unsere Rheinfelder Bewohner im Alter von 80 Jahren

1910 Aebi-Stöcklin Arthur	Obrist-Hug Paulina
Altmann-von Dach Elsa	Oechslin-Wiesner Karl
Baumann-Wipf Karl	Rosenthaler-Marugg Gertrud
Bischoff Marta	Ruhstaller-Gfeller Frieda
Brugger-Berner Ernst	Ruther-Büttiker Hedwig
Eggenberger-Alder Florian	Schaer-Hediger Paul
Egli-Leemann Margareta	Schärli-Jenni Franz
Fick-Crichton Albert	Schaub-Bürgin Gertrud
Fischer-Fluhrer Anna	Schmidt-Borer Josefine
Gaberthüel-Burch Willi	Schneider-Vogt Hugo
Galliker-Zimmerli Josef	Schranner-Erb Gustav
Greiner-Damm Paula	Schranner-Erb Margaretha
Grell-Steiner Walter	Schütz-Gyger Rosa
Heuberger-Häusel Werner	Schweizer-Schmid Nannette
Illi-Albrecht Anna	Soder-Stäubli Clara
Indlekofer-Brüning Rudolf	Stauffer-Siegrist Selma
Invernizzi-Grieder Clemente	Stech-Fellmann Irmgard
Keller-Demenech Fritz	Steinegger Paula
Keller-Demenech Ida	Urban-Bugmann August
Kohler-Bauer Johann	Vogt-Hartmann Joseph
Koller-Köhnle Rosina	Waltert Hanna
Meier-Gogel Reinhard	Wehrli-Huber Margrit
Minder-Jordi Hedwig	Winter-Winkler Anna
Mongiusti Marcella	Wüst Anna

Unsere Rheinfelder Bewohner im Alter von 85 Jahren und älter:

1905	Achermann Bertha	Lochbronner-Isler Joseph
	Bollinger-Ineichen Bertha	Meier-Stahl Jakob
	Brenner-Weinmann Bertha	Müller-Ackermann Leo
	Buob-Wittwer Josef	Oeschger-Rauner Laura
	Deiss-Brühlmeier Agatha	Ries-Würtenberger Olga
	Hess Oskar	Rigassi-Kerber Anna
	Hiss-Heubi Heinrich	Rotzler-Biehler Elisabeth
	Iacobovici-Pollack Josephina	Schneider-Gyger Frieda
	Invernizzi-Botta Teodolinda	Stauffer-Brunner Margrit
	Knapp-Wehrle Maria	Wahrenberger-Lutz Elisa
	Köhnle Kocher Josef	Waltert-Schneider Frieda
	Laubscher-Koch Sophie	Zeller-Schwarb Lydia
	Lochbronner-Isler Martha	Zeugin-Voirol Antoinette
	Martinetti-Weibel Gertrud	Zryd-Timm Alfred
	Meierhans-Haller Frida	
	Mietrup Ida	
	Monetti-Huth Luise	
	Müller-Müller Selma	
	Müller-Gehrig Verena	
	Rimmele Charlotte	
	Salz-Schmelcher Ellen	
	Scarpella-Gränacher Arthur	
	Scarpella-Gränacher Sophie	
	Schaffner-Zimmermann Gertrud	
	Stahel-Bolliger Marc	
	Strübin-Rollier Walter	
	Weber-Walt Hulda	
	Zaugg-Baumgartner Maria	
	Zeugin-Flury Heinrich	
	Zuber-Gysin Bertha	
1904	Benne Paula	
	Boller-Weber Louise	
	Böni-Winter Mathilde	
	Brenner-Cestelli Margaretha	
	Bürki-Stocker Franz	
	Erismann-Eiche Paul	
	Feldmann-von Dach Xaver	
	Felix-Vicari Ribelle	
	Frech-Weinmann Maria	
	Haller-Roth Maria	
	Kummlli-Weber Elsa	
	Küpfer-Bolliger Irma	
1903	Baumer-Benner Louise	
	Doser Wilhelmine	
	Gaddi-Wunderlin Karolina	
	Gamper Nelli	
	Gremper-Schlienger Hilda	
	Holliger-Aebischer Ernst	
	Läuffer-Keser Aloisia	
	Meyer-Bürgi Ernst	
	Seghizzi Jean	
	Strasser-Riedi Martina	
	Waidele Maria	
	Weber Ida	
1902	Baldinger-Gross Alice	
	Börsig Paul	
	Gogel-Gysin Fritz	
	Hermann-Widmann Emilie	
	Invernizzi-Böhnen Marie	
	Labhart-Pfeiffer Emma	
	Luu Duc	
	Mathez-Knapp Elsa	
	Mondet-Romiti Ludwig	
	Müller-Moosmann Albin	
	Muther-Zwyssig Fritz	
	Nussbaumer-Albiez Alfred	
	Puippe-Burnier Cécile	
	Rohrbach-Manzelmann Anna	
	Sacher Luisa	

1901	Gruber-Wunderlin Marie Haag-Soland Maria Hausmann-Schmid Gottlieb Hess-Luginbühl Ernst Rieder-Briner Bertha Steiner Anna	1898 Laube-Kappeler Wilhelmine Müller-Weber Anna Theiler-Küng Anna Wohlwend-Mühlebach Marie
1900	Bäder Anna Fischer Maria Fischer-Sulzer Bertha Haller-Britschgi Walter Heinze-Schmid Bertha Hess-Schaffner Bertha Kapp Bertha Labhart-Pfeiffer Ernst Lützelschwab-Salathe Hedwig Montandon-Zimmermann Hertha Reichl-Treier Anna Rigassi-Kerber Alfredo Wuhrmann-Rochat Renée	1897 Findeisen-Türschmahn Gertrud Nussbaumer Alma Schaad-Wirthlin Ida Seiler-Gugelmann Clara
1899	Albrecht-Krattiger Herbert Ammann-Taschner Martha Anderegg-Zbären Maria Brutschy-Derrer Anna Gantner-Wäckerlin Elsa Hohler-Richard Anna Neeser-Häusermann Albert Palm-Brütsch Lydia Tschannen-Beutler Regina Weibel-Reif Johann	1896 Bieder-Sutter Fritz Bugmann-Gisi Julia Curti-Wehrle Elsa Flück-Keller Gertrud Nolze-Meister Ida
		1895 Rigassi-Salathe Anna Rudolf-Schneider Bertha Zollinger-Gurzeler Maria
		1894 Fischer Elisabetha
		1893 Fleig-Stein Emma Giacometti-Adeva Madalena
		1891 Müller-Müller Frieda

4. Kur- und Medizinalwesen von Dr. Markus Klemm

Kur- und Verkehrsverein

1989 Jahresbericht (Vorjahreszahlen in Klammern)

Statistik der Hotellerie

Hotelankünfte total 19 673 (15 340); davon Ausländer 7 961 (6 427), Schweizer 11 712 (8 913)

Hotellogiernächte total 68 884 (62 021); davon Ausländer 17 551 (15 135), Schweizer 51 333 (46 886)

Bettenauslastung der Hotellerie 48 % (47,1 %)

Trotz Stagnation im schweizerischen Tourismus liegen die Beherbergungszahlen für Rheinfelden 8 % über dem nationalen Durchschnitt

Statistik des Kur- und Verkehrsvereins

Mitglieder 682 (669)

Regelmässige Aktivitäten

Geführte Waldspaziergänge 22 (24) mit 92 (181) Teilnehmern

Sonntagmorgenkonzerte (mit Unterstützung der Ortsbürger- und Einwohnergemeinde) 26 mit 1 707 Besuchern

Basler Personenschiffahrtsgesellschaft 78 624 Passagiere (83 686)

12 (15) Carfahrten mit 364 (432) Gästen

38 (34) Stadtführungen mit 1 245 (1 027) Teilnehmern

Kurgäste in der Trinkhalle (März-Oktober) 5 422 (5 641)

Das Reisebüro hat einen Umsatz von Fr. 2,7 Mio. (+13 %) erzielt und weist einen Rein-
gewinn von Fr. 56 001 auf

1990

Januar

1. Das von der Einwohnergemeindeversammlung am 16. Juni 1989 genehmigte neue Kur-
taxreglement tritt in Kraft
29. Neukonstituierung des Kur- und Verkehrsvereins mit einem neunköpfigen Führungsgre-
mium und einem dreiköpfigen Geschäftsausschuss

Mai

15. Die Generalversammlung des Kur- und Verkehrsvereins stellt mit Genugtuung fest, dass
das Reisebüro gegen Fr. 3 Mio. Jahresumsatz verzeichnet und dass auch die übrigen Ak-
tivitäten gute Früchte tragen. Der Vorstand hat sich unter dem Präsidium von Peter Ryser
mit reduzierter Mitgliederzahl neu konstituiert und kann auf einen stattlichen Zuwachs
an Übernachtungen in Rheinfelden zurückschauen

Regionalspital Rheinfelden

1989 Jahresbericht (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand

Ärzte 21, Pflegepersonal im Pflegebereich 167, anderes medizinisches Fachpersonal 40, Verwaltungspersonal 14, Ökonomie- und Hauspersonal 29

Pflegetage und Bettenbelegung

Akutspital-Pflegetage 29 587 (20 190); Bettenbelegung 81,1 %; Krankenheim-Pflegetage 27 538 (20 592); Bettenbelegung 87,7 % (75 %)

Laboranalysen 90 250 (88 231); konventionelle Röntgen-Diagnostik 5 057 (5 064); Sono-Tomographien 735 (736); Physiotherapien 10 120 (7 136)

Jahresrechnung

Gesamtaufwand Fr. 19 054 313 (16 379 482); Beitrag der öffentlichen Hand Fr. 4 711 535 (4 543 119);

Aufwand pro Pflegetag

Akutspital 476 (433); Krankenheim 141 (146)

1990

April

29. Die Spitalgehilfenschule Fricktal am Regionalspital Rheinfelden meldet den erfolgreichen Abschluss ihres ersten Lehrkurses mit der Brevetierung von 7 Absolventinnen

Solbadklinik Rheinfelden

1989 Jahresbericht (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand

Total (umgerechnet auf Vollpensen) 204 (200)

Pflegetage und Bettenbelegung

Allgemeine Abteilung: Pflegetage 56 273; Bettenbelegung 100 % (99,3 %)

Privat-/Halbprivat-Abteilung: Pflegetage 18 008; Bettenbelegung 98,7 % (97,9 %)

Krankheitsstatistik

Rheumatische Krankheiten 2 435 = 79,2 %; nichtrheumatische Krankheiten 639 = 20,8 %. Rund 23 % der Patienten bedurften Pflegeleistungen

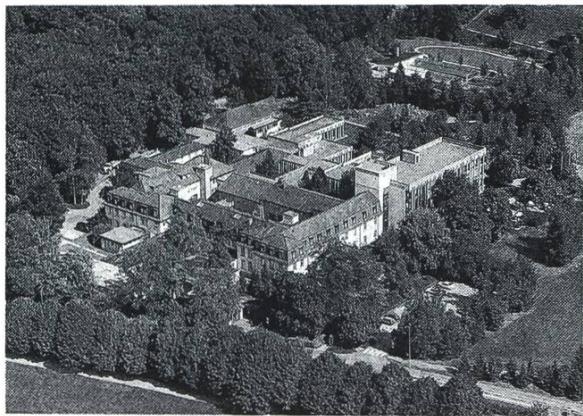
Untersuchungs- und Behandlungsstatistik

Physiotherapeutische Anwendungen 187 910; Schwimmbad 37 431; Thermalbad "Schiffacker" 156; Ergotherapie, Logopädie 9 658; Inhalationen 20 489; Laboranalysen 66 102; Röntgendiagnostik 10 299; Herz-Kreislauf- und Lungenfunktionsprüfungen 688

Jahresrechnung

Gesamtaufwand Fr. 14 819 076 (14 595 892); Kosten pro Pflegetag Fr. 199 (198); Beitrag der öffentlichen Hand Fr. 933 006 (951 073)

Der Projektwettbewerb für die Erweiterung der Solbadklinik wurde durch den Architekten R. Stoss, Brugg/Windisch, gewonnen. Es wird mit einer Projektierungs- und Bauzeit von rund 5 Jahren und einem Kostenaufwand von etwa Fr. 30 Mio. gerechnet



Das Hochrhein-Institut für Rheumaforchung und Rheumaprävention Rheinfelden/Bad Säckingen konnte 3 Forschungsprojekte abschliessen. Je 2 Assistenten sind in Rheinfelden bzw. Bad Säckingen mit Forschungsarbeiten beauftragt

1990

Juni

28. – 30. Symposium über generalisierte Tendomyopathie

Kurzentrum Rheinfelden

1989 Jahresbericht (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand 125 (125)

Behandlungsstatistik

Heilgymnastik 38 000; Wassergymnastik 9 500; medizinische Massagen 40 000; übrige passive Therapien 37 500; Eintritte Soleschwimmbäder 325 000

Jahresrechnung

Gesamtaufwand Fr. 8,3 Mio. (7,9 Mio.); Cash-flow Fr. 850 000 (942 000)

Im Spätherbst wird ein Fertigpavillon als Provisorium zur Erweiterung der Therapieabteilung in Betrieb genommen

1990

April

30. In Stein wird eine Aussenstation mit vorerst 2 Mitarbeitern eröffnet

Juni

18. An der Generalversammlung informiert der Verwaltungsratspräsident Dr. W. Dober über den Stand der Ausbaupläne der Kurzone Robersten. Es besteht als Grundidee die Gründung einer "Robersten-Holding" mit 4 Tochtergesellschaften: Kurzentrum, Parkhotel, Parking, Spezialklinik. Als Partner für die geplante Holding konnten bisher die Schweiz. Bankgesellschaft sowie die Schweiz. Nationalversicherungs-Gesellschaft gewonnen werden. Die weiteren Planungsarbeiten werden intensiv vorangetrieben

Der Umsatz hat von Fr. 7,9 Mio. auf Fr. 8,3 Mio. gesteigert werden können. Dabei ist ein Überschuss von Fr. 60 000 erwirtschaftet worden

Ende Juni wird der 5millionste Badegast im Kurzentrum empfangen

Alters- und Pflegeheim Lindenstrasse
1989 Jahresbericht (Vorjahreszahlen in Klammern)

Belegung des Alters- und Pflegeheimes

26 Pensionäre am 1. 4. 90 (davon 5 pflegebedürftig)

Durchschnittsalter 86,9 Jahre

Alterswohnungen

1-Zimmer-Wohnungen 16; 2-Zimmer-Wohnungen 8

Jahresrechnung 1989

Gesamtaufwand Fr. 1 875 000; Beitrag der öffentlichen Hand Fr. 29 772

1990

April

1. Schwester Helene Rawe übernimmt die Heimleitung von Schwester Henny Thiel

Im beschränkten Projektwettbewerb zur Erweiterung des Betreuungstraktes mit Erhöhung der Bettenzahl auf ca. 60 hat das Preisgericht 8 Arbeiten beurteilt. Projekt UNO (Architekten-Gemeinschaft Otto + Partner AG / Anton Giess, Rheinfelden) sowie Projekt BERTA II (Architekten Mathys und Ueli Müller, Basel) werden zur Überarbeitung in Auftrag gegeben

“Schützenklinik” für Psychosomatik und Rehabilitation

1989 Jahresbericht (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand

Medizinisches Fachpersonal (Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten) 13

Pflegepersonal 25; Physiotherapie 6; Verwaltung, Labor, Ökonomie 9

Pflegetage und Bettenbelegung

Pflegetage 15 644 (15 052); Bettenbelegung 97,4 % (97,9 %)

Herkunft der Patienten

Aus den Kantonen AG, BS, BL, ZH 76 % (83 %); übrige 24 % (17 %)

1990

Ab 1. 1. 90 wird die Klinik von den Krankenkassen auch als “Halbprivat-Abteilung mit Tarifbindung” anerkannt

5. Wirtschaft, Handel, Gewerbe, Industrie von Peter Hunziker

1989

August

Die Umweltverträglichkeit des Vorhabens Neubau Kraftwerk Rheinfelden kann aus der Sicht der Aargauer Regierung nicht erreicht werden. Sie beantragt deshalb eine Verschiebung des Werkes flussaufwärts um 70 bis 120 m

September

28. "Neue Aargauer Bank" heisst die aus der "Ehe" zwischen der Aargauischen Hypotheken- und Handelsbank und der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse hervorgegangene Regionalbank

Oktober

- 7./8. Der traditionelle Warenmarkt findet statt

Dezember

20. Der Bundesrat erteilt den Kraftübertragungswerken Rheinfelden (KWR) eine neue Konzession für das Wasserkraftwerk Rheinfelden auf weitere 80 Jahre. Auflagen betreffen insbesondere die Grundwasserbeeinflussung, die Landschaft und die Flussökologie ("Gwild"). Die Gesamtinvestitionskosten liegen nach heutigen Schätzungen bei DM 600 Mio.

1990

Januar

1. Die Schreinerei Widmer an der Tempelgasse schliesst nach über 60 Jahren den Betrieb. Das Inventar wird von M. Strebli übernommen, der den Betrieb am Flossländeweg 22 weiterführt
18. An einer Pressekonferenz wird bekanntgegeben, dass die Cenovis ihre Produktion nach Kreuzlingen verlegen wird, da in Rheinfelden die Sanierung der Abwasser- und Abluft-Reinigungsanlagen eine unwirtschaftlich teure Produktion zur Folge gehabt hätte
19. Die Maschinenfabrik FRYMA feiert ihr 40jähriges Jubiläum. Sie ist international in den Sparten Pharma- und Kosmetikindustrie, Lebensmittelindustrie, Lack- und Farbenindustrie sowie im Chemiebereich tätig und hat Niederlassungen in Frankreich, England, USA und in der Bundesrepublik. Weltweit sind 220 Mitarbeiter beschäftigt, davon 160 im Schweizer Stammhaus
20. Der Gewerbeverein Rheinfelden hält seine Jubiläums-Generalversammlung im Zeichen des 125. Geburtstages unter Leitung von Präsident Walter Rigassi in der Kapuzinerkirche ab

April Beginn der neuen Abfallbewirtschaftung mit separater Grünabfuhr

Mai

2. Beginn des Bözberg-Strassentunnelbaus

3. Generalversammlung der Delegierten des Aargauischen Gewerbeverbandes im Bahnhofsaal
28. Generalversammlung des Casino-Kurbrunnenvereins. Der Verwaltungsrat tritt zurück, nachdem eine Aktionärsmehrheit (Banken und Brauerei) sich gegen einen Verkauf von Teilen der Liegenschaft gestellt hat. Es soll eine bessere Lösung gefunden werden, um aus dem Finanzloch herauszukommen

Juni

9. Die Casino Kurbrunnen AG wählt an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung neben R. Müller, Eiken, und Dr. R. Roth, Basel, auch einen Vertreter des Rheinfelder Gewerbes, Herrn Gerhard Heer, Heizungs- und Lüftungsanlagen. Sie sollen die Sanierung oder eventuell die Liquidation voranbringen

*6. Kulturelles Leben: Ausstellungen, Konzerte, Vorträge, Theater, Film, Kabarett,
von Dora Güntert*

Ausstellungen

1989	<i>Gewerbeschule</i>	
Dezember	Verschiedene Künstler	Bilder / meist Aquarelle
1989	<i>Neue Aargauer Bank</i>	
September	Johannes Nega	Jugoslawische Münzen und Banknoten
Oktober	Fritz Schaub, Rheinfelden	Bilder und Objekte
November	Margrith Zerweck, Rheinfelden	Handgezogene Kerzen
1990		
Januar	Erwin Dietrich, Uhwiesen	Inflationsgeld aus verschiedenen Ländern
1990	<i>Schützenjugendstilsaal</i>	
Mai/Juni	Viktor Hottinger, Rheinfelden	12 Kunststücke 1989 Lithographien
1990	<i>Johanniterkapelle</i>	
Mai	Fritz Schaub, Rheinfelden	Bilder in verschiedenen Techniken
1990	<i>Möbel Huggler, Obertorplatz</i>	
Mai	Bernadette Hertli	Skulpturen, Figuren, mit Textilien bekleidet
	Urs Hertli	Kleininstrumente aus exotischem Holz
	Barbara Zahner	Glasspiegelformen/Schmuck

1989	<i>Garage Grell</i>	
November	René Rosenberg Sonja Schönenberger Niklaus Metzler	Holzbilder / Skulpturen
1989	<i>Galerie 40 Jagdgasse 1</i>	
Oktober	Ettore Antonini, Rheinfelden	Tische als Bildmotiv, Bilder Bilder
Nov./Dez.	Elisabeth Masey	
1990		
April	Ana Maria Pereda	Bilder
Juni	Christina Hunziker	Zeichnungen
1989	<i>Töpferei Baltarina, Obertorplatz</i>	
Nov./Dez.	Hedy Studer	Fadenaquarelle
1989	<i>Belsola-Galerie des Kurzentrums</i>	
August	Antoine Oser, Flüh	Serigraphien
September	Marcel Bruckner, Zwingen	Originalgraphiken, Drucke
Oktober	Dieter Kissling, Basel	Aquarelle
November	Robert Bergmann, Reinach	Öl- und Aquarellbilder
Dezember	Gitta von Felten, Hägendorf Carla Bacchi, Monte Carlo	Aquarelle und Ölbilder
1990		
Januar	Ulrike Breuer, Basel Heidi Hirrle, Basel	Bilder Bilder
Februar	Dr. J.-P. Gonseth, Liestal	Kunsttherapeutische Ausstellung
März	Katharina Huber, Winterthur	Bilder in Marmor- technik
April	Rainer Rogenmoser, Oberägeri Vreni Juen, Oberägeri	Aquarelle Aquarelle
Mai	Ruth Richon, Olsberg Hugo Breitschmid, Wenslingen	Seidenmalerei Landschaftsmalerei
Juni	Joe Hendri, Zürich	Intarsien
Juli	Rosemarie Gerschwiler, Reinach	Mischtechnik und Collagen

In der Badkassenhalle des Kurzentrums werden zudem verschiedene Ausstellungen, zum grössten Teil kunstgewerblicher Art, gezeigt

16. 3. Buchpremiere für die "Blütensinfonie" von Marianne von Schulthess, Rheinfelden/CH. Dieses Buch zeigt die neusten Schöpfungen der Blumenkünstlerin und Fotografin. Jedes der wunderbaren Gestecke erhält seine ganz besondere Aussage durch den heitern, fein empfundenen begleitenden Text, mit dem die Künstlerin ihre Kompositionen deutet (S. auch NJB 1985, S. 9-30).



Lesungen, Konzerte, Vorträge, Theater, Film, Kabarett

1989 Rathaussaal

- 25. 8. Claudia Storz liest aus ihrem neusten Werk "Das Schiff"
- 22. 9. Arthur Hächler liest aus seinen Werken
- 27. 10. Lesung des Erfolgsautors Ulrich Weber (Verfasser des "Tobias")
- 17. 11. Autorenabend mit Karl Gautschi

Bahnhofsaal

1989

- 7. 10. Es konzertiert Sepp Wunderlin mit seinem Original Rüebliänder Show-Orchester
- 4. 11. Das Schweizerische Kinder- und Jugendtheater spielt "Rotkäppchen" "Gilberte de Courgenay": Ein einmaliges Sondergastspiel des Bernhard Theaters mit Sabine Schneebeli als Gilberte. Regie Jörg Schneider
- 21. 11. Jubiläumsgastspiel des Wiener Operettentheaters: "Der Zigeunerbaron" von Johann Strauss. Regie Ludwig Boder

1990

- 25. 1. Im Golden Age Club hält Lilo Gisy einen Vortrag über die Aargauer Dichterin Sophie Häggerli-Marti
- 15. 3. Roland Rasser und das Ensemble des Theaters "Fauteuil" gastieren mit "HD-Soldat Läppli" von Alfred Rasser (Neuinszenierung)
- 8. 4. Gala-Abend des russischen "Nijnskij-Ballets" mit den schönsten Ballettszenen von Peter Tschaikowsky
- 12. 4. Heiteres Gedächtnistraining mit Aimée Socin im Golden Age Club

Casino-Kurbrunnensaal

1989

- 27. 8. Sonntagsmorgenkonzert der Fricktaler Musikanten
- 3. 9. Matinee des Jodlerclubs Rheinfelden
- 6. 9. "Ché und ray", ein Feuerwerk auf zwei Pianos, organisiert durch die Kulturkommission und die Cardinal Brauerei Rheinfelden
- 10. 9. Sonntagsmorgenkonzert: Michael Erni, Gitarre und Conrad Wyss, Cello
- 17. 9. Bettagskonzert mit der Stadtmusik Rheinfelden; Solisten: Silvio Gabrieli, Violine und Roland Recher, Tuba. Leitung Roland Recher
- 24. 9. Matinee des Salonorchesters Riehen
- 15. 10. Konzert der Jungmusikanten der Stadtmusik
- 28. 10. "E volkstümliche Obe" mit dem Jodlerclub Rheinfelden und andern Folkloregruppen
- 3. 11. Gala-Abend mit John Scott, Sänger und Entertainer Konzert der jungen Schweizer Amateurmusikergruppe "Graduus"
- 5. 11. Sonntagsmorgenkonzert des Gemischten Chores Rheinfelden. Leitung Jens Lohse
- 8. 11. "Max und Moritz", Kindermusical nach Wilhelm Busch, schweizerdeutsch von Peter Matthias Born, unterstützt von der Aarg. Kantonalbank
- 12. 11. Matinee mit der Big Band Rheinfelden, Leitung Armin Bachmann

1. 12. Live in Concert singen und musizieren die “Continental Singers and Orchestra”, organisiert vom Christlichen Zentrum
 3. 12. Adventskonzert von Schülern der Musikschule Rheinfelden/Kaiseraugst

1990

17. 1. Das Märlitheater von Sabine Rasser spielt “Zwerg Nase”
 14. 3. Märchen und Tänze aus Indien für Kinder mit Esther, Keshava und Anjal und der Märchenerzählerin Trudi Gerster, organisiert vom Bankverein
 25. 3. Sonntagmorgenkonzert der Trachtenkapelle “Strittmatt”
 31. 3. Stadtmusik und Jugendblasorchester halten ihr Jahreskonzert mit dem Thema “Ein tierisches Programm”, Leitung Roland Recher
 1. 4. Sonntagmorgenkonzert des Handharmonikaklubs Magden
 8. 4. Matinee des Eisenbahner-Musikvereins Rheinfelden/Baden
 22. 4. Matinee des Männerchors Rheinfelden, Leitung Rolf Steiner
 29. 4. Es spielt das Akkordeon-Orchester Rheinfelden/Baden
 3. 5. Demonstration von Blumenarrangements durch Marianne von Schulthess im Golden Age Club
 5. 5. “Zwei komische Vögel”, der neue Lachschlager mit Jürg Schneider, Paul Bühlmann und ihrem Ensemble
 13. 5. Muttertagskonzert der Jugendblasorchester Rondo und Rondino, Leitung Roland Recher
 20. 5. Sonntagmorgenkonzert des Jodlerklubs Rheinfelden
 27. 5. Die Brass Band Fricktal spielt in der Matinee amerikanische Kompositionen
 10. 6. Sonntagmorgenkonzert des Salon-Orchesters Riehen
 17. 6. Sonntagmorgenkonzert der Musikschule Rheinfelden. Neben Solisten, Ensembles und dem Jugendorchester tritt auch der Kinderchor von Silvio Gabrieli auf
 27. 6. Orchesterkonzert (Serenade) mit Werken von Schubert, Stamitz und Beethoven. Zusammen mit dem Orchesterverein Rheinfelden treten verschiedene Musiklehrkräfte von Möhlin als Solisten auf: Ernst Wolf, Klarinette, Mattias Müller, Violine, Anita Stocker, Jela Lorkoviz und Romeo Knobel, Klavier. Leitung Robert Ulrich Flückiger
 1. 7. Matinee des Akkordeon-Orchesters Wyhlen

Hotel Schützen

1989

1. 8. Die “Isaac Biaas” und “The Soul Babimbi” spielen afrikanische Tanzmusik
 31. 10. “Theatro Matto” spielt “Agentenfieber — Quasi und Operetta”, mit Johanna Lier und Enzo Scanzi
 12. 12. Theater am Dienstag: Das “Ratte Theater” bringt: “Nach Aschenfeld” von F.K. Waechter, Regie Wolfram Berger

1990

Vortragszyklus: “Anthroposophie als Lebenspraxis”. Referent Marcus Schneider, Lehrer an der Rudolf Steiner Schule Basel

16. 1. 1. Vortrag: Geschlechtlichkeit und Erziehung
 24. 1. 2. Vortrag: Wiederverkörperung und Schicksalsfragen
 31. 1. 3. Vortrag: Seelenwege nach dem Tode
 4. 2. Brigitte Rüetschi und Franco Aeschmann vom Theater "Spielkischte" spielen "Froschkönig", ein Stück des Theaters "Rote Grütze" Berlin, in einer Inszenierung der Mitautorin Ingrid Olrogge
 6. 2. "Metamorphosen" (Ovid), gespielt vom Theater "Spatz + Co" unter der Leitung von Lilly Friedrich. Es wirken mit: Katharina Schneebeli, Regina Wurster, Dan Wiener
 20. 3. Die Claque bringt "Nein, Ernst, als ob das komisch wär", Szenen, Lieder, Geschichten von Joachim Ringelnatz mit Dominik Dähler
 15. 3. Vortrag von Dr. Jirina Prekop: "Der kleine Tyrann". Welchen Halt brauchen Kinder?
 1. 4. Die Gruppe "Somos" spielt "Dobro"
 21. 5. "Ist das Leben sinnlos?" Vortrag von Dr. Henning von der Osten, Psychotherapeut, München
 1. 6. Der bekannte Schweizer Schriftsteller Urs Widmer liest neue und neuste Texte
 16. 6. Es spielt "The Back yard, Tub, Jug and Washboard Band"
 22. 6. Die Gruppe "Randolina" musiziert: Armenische und griechische Volksmusik mit modernen Einflüssen wird zu Gehör gebracht

Hotel Eden

1989

24. 10. "Ein Lied geht um die Welt", Operettenmelodien, gesungen von Giacomo Huber, begleitet von Helen Heeb
 30. 11. Lichtbildervortrag von Dr. Willi Büttiker über "Arabia felix", die Region, die den köstlichsten Weihrauch und Myrrhe hervorbringt

1990

21./28. 1./ Fernando Subilibia, der junge Pianist aus Argentinien, spielt klassische Musik und
 4. 2. Eigenkompositionen

Hotel Schiff

1990

24. 4. Referat von Annemarie Kaiser-Brogli: "Sauberes Wasser (k)eine Selbstverständlichkeit" (GV des Konsumentinnenforums)

Restaurant Gambrinus

1989

28. 9. Salim Alafenisch liest aus seinen Werken und erzählt von Sitten und Gebräuchen der Beduinen



Stadtkirche zu St. Martin
1989

Wegen der Innenrenovation
der Kirche finden keine
Veranstaltungen statt

19. 8. Nach Abschluss der archäologischen Grabungsarbeiten werden in Führungen die freigelegten Fundamente der verschiedenen Kirchenbauten sowie weitere Funde (Wandmalereien) gedeutet und erklärt

Kapuzinerkirche
1989

7. 9. Serenade des Orchestervereins Rheinfelden mit Werken von K. Stamitz, G. Rossini und J. Haydn. Konzertmeister Silvio Gabrieli, Leitung Robert Ulrich Flückiger
14. 9. Willi Oser aus Rheinfelden/Baden zeigt Dias von Rheinfelden für die Mitglieder des Golden Age Clubs
25. 10. Vortrag von Jürgen Gebhard vom Naturhistorischen Museum Basel über "Fledermäuse — eine bekannte, aber unverstandene Tiergruppe" (organisiert von der Neujahrssblatt-Kommission)

1990

8. 2. "Wien, Wien, nur du allein": bekannte Wiener Lieder, dargeboten von Heidy Engler-Ludin und Giacomo Huber, begleitet von Helen Heeb
11. 2. Klavierkonzert: Thomas Weber, Freiburg i. Br., spielt Werke von Mozart, Beethoven, Ravel und Chopin

25. 2. Michael Thalmann, Bern, spielt Klavierwerke von Beethoven, Skrjabin und Liszt
 5. 4. "Es war einmal", Lieder aus der guten alten Zeit: Giacomo Huber, Tenor und Moderator, Helen Heeb, Klavier und Rezitation

Reformierte Kirche

1989

Drei Konzerte im Rahmen des 5. Bachfestes

29. 10. 1. Konzert: Instrumental- und Vokalwerke von Heinrich Bach, Johann Christoph Bach und Johann Sebastian Bach. Es singt das Motetten-Ensemble Basel. Leitung Richard Erig. Es spielt das Ensemble "Vox Humana", Leitung Jean Claude Zehnder

1. 11. 2. Konzert: Oskar Birchmeier spielt von J.S. Bach Werke aus dem "Wohltemperierten Klavier" (Cembalo), ferner Stücke aus der "Klavierübung" (Orgel) sowie das Präludium mit Fuge in G-Dur (BWV 541)

5. 11. 3. Konzert: Rolf Haas dirigiert den reformierten Kirchenchor Rheinfelden und die evangelische Kantorei Rheinfelden/Baden. Es gelangen drei Kantaten "zum Ende des Kirchenjahres" von J.S. Bach und ein Orchesterstück des gleichen Komponisten zur Aufführung

18. 11. Konzert des Muttenzer Kammerensembles "Farandole" mit Werken von Corelli, Schubert, Dvorak, Sibelius und Monti. Solist im Rondo von Schubert und im Szardas von Monti ist Silvio Gabrieli; Leitung Hans Ulrich Munzinger

26. 11. Konzert der Stadtmusik Rheinfelden: Im Mittelpunkt steht die "Kirchliche Festouvertüre" über den Choral "Eine feste Burg" von Otto Nicolai. Zweiter Höhepunkt ist ein Klarinettenkonzert von Johann van der Waart. Solist Walter Oderbolz; Leitung Roland Recher

2. 12. Konzert des Orchestervereins Rheinfelden mit Werken von Händel, Marcello und Haydn. Im d-moll-Konzert von Marcello spielt Gerhard Gloor, Oboe, den Solopart; Leitung Robert Ulrich Flückiger

1990

21. 1. Das Kammerorchester Rheinfelden/Baden spielt Werke von L. Boccherini, A. Vivaldi, P. Tschaikowsky und A. Dvorak. Solisten: Uta Terjung, Duncan Emck, Violinen; Dieter Hilpert, Cello. Leitung Christian Sikorsky

4. 2. Festliche Musik für Trompete und Orgel: Paul Plunket, Trompete; Matthias Schneider, Orgel, in Werken von Stanley, Jolivet, Bornefeld, Sommerfeldt. Reine Orgelwerke von Bach, Buxtehude und Pert

18. 3. Konzert für Orchester und Orgel: Es musizieren der Orchesterverein Rheinfelden und Philip Swanton, Orgel. Es gelangen zur Aufführung von Händel das Concerto grosso in F-Dur und das Orgelkonzert in g-moll, von Bach 14 Kanons und das Orgelkonzert in C-Dur

24. 5. Abendmusik zur Auffahrt: Jörg-Andreas Bötticher spielt Werke von J.S. Bach und begleitet Eva Dümgig, Flauto traverso, und Brigitte Gasser, Viola da gamba, in Werken von Johann Mattheson

Römisch-Katholische Kirche St. Josef

1990

13. 5. Im Gottesdienst singt die Knabenkantorei Basel Motetten aus Barock, Romantik und Moderne; Leitung Silvio Gabrieli

Reformiertes Kirchenzentrum Robersten

1990

Ökumenische Gesprächsabende:

10. 1. 1. Abend: "Esoterisches Christentum?" Vortrag von Harald Walach, Psychologe, Basel

17. 1. 2. Abend: "Neue Esoterik und christlicher Glaube". Referent: Carl A. Keller, Theologe, Le Mont

31. 1. 3. Abend: "Und WIR?" Gesprächsabend und Erfahrungsaustausch
Im Rahmen eines AHV-Nachmittags hält Marianne von Schulthess einen Lichtbildvortrag zum Thema "Gedanken in Blumen"

24. 4. Anlässlich der GV des Gemeinnützigen Frauenvereins spricht Marina Habich über ihre Erlebnisse beim Einsatz der UNO-Mission in Namibia

Römisch-katholisches Pfarreizentrum

1990

7. 3. Gesprächsabende zum Thema "Gerechtigkeit befreit alle — Arme und Reiche"
1. Abend: "Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir . . ." Referent Walter Eigel, Theologe und Ökonom, Immensee

20. 3. 2. Abend: "Schuldenfrei in die Zukunft". Referent Christoph Lanz, Jurist, Basel

28. 3. 3. Abend: "Die Bürde trägt die Frau". Referentin Regula Erasso, Erwachsenenbildnerin, Emmenbrücke

4. 5. "Amormujeres", Film über die Zusammenhänge zwischen dem Import von Blumen aus Dritt-Welt-Ländern und dessen Auswirkung in der Dritten Welt (GV des Dritt-Welt-Vereins)

Freie evangelische Gemeinde/Pavillon Weidenweg

1990

17. 3. Michael Simonis, in Rumänien aufgewachsen, seit einigen Jahren in der Schweiz, spricht über "Glasnost und Perestroika"

13. 6. Hermann Zeh, Weil am Rhein, erzählt von seinen Eindrücken und Erlebnissen bei einem Hilfstransport nach Rumänien

Christliches Zentrum, Roberstenstrasse 8

1990

2.-5. 6. 4 Vorträge über "Christliche Lebensgestaltung" von Pastor Wolfgang Müller, Hamburg

Jazz-Keller, Quellenstrasse 4

1989

12. 11. Es spielt die "Oliver Jackson's New York Swing Band"

17. 11. "So what Sextett": Fünf Schweizer Musiker und die Sängerin Annetta Zehnder konzertieren
 4. 12. New Orleans Jazz mit "Bogaluso"

1990

23. 3. Das "Ray Browns + two-Bass Hit Trio" spielt Top Jazz
 1. 4. Es spielt das "Wild Bill Davis Trio"
 29. 4. Das Jazz Life Trio begleitet den Saxophonisten Gianni Basso aus Italien
 6. 5. Doppelkonzert mit dem "Kenny-Burrell-Trio"

Aula Engerfeld

1989

30. 10. "Gewalt im Spiel", Coproduktion des "Zürcher Theaters zu der Winkelwiese" und der "Linzer Spielstatt"
 21. 11. Kommentiertes Konzert für zwei Tasteninstrumente und zu vier Händen, mit Werken von Piazza, Pfeyll, Clementi und Dvorak. Es spielen Mirka Frankenberger und Rolf Haas

1990

26. 1. Gedichte zu Bach-Collagen: am Klavier Anna Batschelet, Rezitation Michele M. Salmony

Festzelt Jugendfest

1990

24. 6. Sonntagmorgenkonzert der Rob Show Band

1990 Rumpel

1. 7. Serenade des Kammerchors Aarau und des Aargauischen Saxophonquartetts mit Werken von Mozart, Bach, Schumann, Gershwin, Joplin und Genée. Leitung Andreas Krättli

1990 Rheinfelder Jugendzentrum Rjz

13. 1. Konzert der fünfköpfigen Frauenband "The Point Blanc Band" aus Frankfurt
 25. 3. Die junge Band "Running OUT" spielt Livemusik

1990 Galerie 40, Jagdgasse 1

29. 3. Guido Bachmann liest aus seinen Werken ("Basilisk" u.a.)

1989 Stadtpark

5. 8. Anlässlich des Festes der Kulturen (Völkerstafette) sind zu hören: Traditionelle Musik der Sioux, Jodellieder der Gruppe "Edelweiss" Grindelwald, Musik aus Bali, Pfyffergruppe aus Basel, "Rhyfäger" Rheinfelden, "Aruna" aus Bolivien, Jodlerclub Rheinfelden, Alphornbläser, Rock aus Norddeutschland, Hilarius Dauag, Liedermacher von den Philippinen, Maria da Paz, Liedermacherin aus Brasilien, Musik und Poesie aus Irland



Bildnachweis

Frontispiz, Seite 5, Farbtafel aus einem Prospekt des Kurorts Rheinfelden: "Rheinfelden et ses eaux minérales" von Dr. H. Keller, Aarau (Trüb) 1929
Foto, Seite 8, im Besitz von Frau Dr. Ch. Enézian
Abbildung, Seite 13, aus einem Prospekt des Kurortes Rheinfelden
Kristallogramme, Seite 15, aus: "Der chemische Aufbau unseres Planeten" von Joh. Jakob, (Büchergruppe Gutenberg) 1945²⁾
Bohrprofil, Seite 17, aus "Unser Salz", Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen, 1969
Fotos Seite 21 und 37 sowie Stich, Seite 26, aus "100 Jahre Saline Riburg, 1848-1948, und ihre aargauischen Schwestersalinen Kaiseraugst und Rheinfelden, Gedenkschrift von C. Disler, o.J. (1948)
Seite 30, Neuester Stadtplan 1:8000 des Kur- und Verkehrsvereins Rheinfelden, (Hallwag AG) Bern o. J.
Fotos, Seite 33, 35, 44, 45 und Plan Seite 38/39, aus dem Archiv der Vereinigten Schweizerischen Salinen AG, Schweizerhalle
Luftaufnahme, Seite 40/41, Archiv des Aargauer Tagblatts (18. 8. 1990, Fricktaler Beilage)
Skizze, Seite 48, aus "Beiträge und Vorschläge für den Ausbau der Staustufe Rheinfelden", Mitteilungen des Amtes für Wasserwirtschaft Nr. 39, Bern 1949
Farbfoto, Seite 52, von Bruno Häusel
Foto, Seite 54, von Kurt J. Rosenthaler
Illustrationen, Seite 58 und 61, von Viktor Hottinger
Foto, Seite 62, von Beat Zimmermann
Fotos, Seite 65-75 aus den Familienalben V. Günther, Anna Klemm und P. A. Soder
Fotos Seite 78 und 87 im Besitze von Irma Münzner-Rey
Foto, Seite 90, aus dem Staatsarchiv Basel-Stadt
Foto, Seite 89, und Grundriss, Seite 91, Schweizer Bauzeitung vom 17. August 1901, Seite 70 und 71
Foto, Seite 92, von Heidi Schwarz, Hölstein
Farbfoto, Seite 93, von Beat Zimmermann
Fotos, Seite 96 und 103, von Markus Dalcher
Plan, Seite 97, aus dem neuesten Augarten-Prospekt
Grundriss, Seite 108, und Fotos, Seite 111, 112 und 113, im Besitze der Kohlplatz-Genossenschaft
Fotos, Seite 116 und 117, von Richard Grell
Fotos, Seite 118-121, im Besitze von Walter Grell
Farbbild, Seite 123, und Fotos, Seite 124 und 126, aus dem Katalog "Fritz Schaub, Kunstausstellung in der Johanniterkapelle Rheinfelden (5.-27. 5. 1990)"
Foto, Seite 125, von Christine Schaub
Foto, Seite 129, im Besitze von Paul Weber
Farbfoto, Seite 131, von Beat Zimmermann
Foto, Seite 133, im Besitze von Elisabeth Küng-Mauch, Tägerwilen
Fotos, Seite 141-174, aus dem Archiv der Fricktaler Zeitung
Foto, Seite 175, von Kurt J. Rosenthaler